

Die Geschichte des Lenze Hof

Das Anwesen bestand im Jahr 1778 aus einem unter einem Dach vereinten Wohnhaus und einer Scheune. Um 1864 wurde das heute noch bestehende, zweigeschossige Wohnhaus errichtet. Etwa zehn Jahre später, um 1874, folgten ein zweigeschossiger Stall sowie ein Siedhaus.

Offenbar hatte sich der damalige Eigentümer mit diesen Bauvorhaben finanziell übernommen, denn um 1880 tauschte er das Anwesen gegen ein anderes Haus ein. Bereits 1881 wird ein neuer Besitzer genannt – ob dieser jedoch jemals selbst dort wohnte, ist fraglich. Denn im April desselben Jahres wanderte er gemeinsam mit seiner Ehefrau, seiner Mutter und sechs Kindern im Alter zwischen $\frac{3}{4}$ und 16 Jahren nach Nordamerika aus. Im Auswanderungsdokument wurde als Beweggrund "Armut" angegeben.

Die bis dahin betriebene Landwirtschaft wurde Mitte der 1980er Jahre endgültig aufgegeben, nachdem sie zuletzt nicht mehr im Vollerwerb geführt worden war.

um 1927



1990



Hofreite Lenze Hof 1927 und 1990, Haupthaus und Scheune